

Wichtige Sicherheitshinweise zu **DiW**-Funk - Geräten

1. Allgemeine Hinweise

Elektrogeräte, Verpackungsmaterial, Batterien usw. sind kein Spielzeug und gehören nicht in den Aktionsbereich von Kindern. Verpackungs- und Verschleißmaterial sind umweltgerecht zu entsorgen.

2. Wichtige Sicherheitshinweise:

- Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Geben Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an andere Personen weiter.
- Falls Sie die Sicherheitshinweise und Informationen in dieser Bedienungsanleitung nicht beachten, haften wir nicht für möglicherweise daraus resultierende Verletzungen oder Sachschäden. Außerdem erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.
- Das Produkt ist kein Spielzeug. Gerät, Zubehör und Verpackung von Kindern fernhalten.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um. Durch Stöße, Schläge oder dem Fall schon aus geringer Höhe kann es beschädigt werden.
- Laden Sie die aktuelle Bedienungsanleitung bei www.diw-gmbh.de/diw-punkt/DP_download.html
- Der Kontakt mit Feuchtigkeit ist unbedingt zu vermeiden. Schützen Sie das Produkt vor extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, starken Erschütterungen, hoher Feuchtigkeit, Nässe, Dämpfen und Lösungsmitteln.
- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, kann das Produkt beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, etc. hervorrufen.
- Wenn kein sicherer Betrieb mehr möglich ist, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt sichtbare Schäden aufweist, nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, ungünstigen Umgebungsbedingungen oder Transportbelastungen ausgesetzt wurde.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in Krankenhäusern oder medizinischen Einrichtungen. Obwohl die Sendeeinrichtung der Funkfernbedienung nur relativ schwache Funksignale aussendet, können auch diese zu Funktionsstörungen bei lebenserhaltenden Systemen führen. Gleiches gilt möglicherweise in anderen Bereichen. Die max. Sendeleistung ist <10 dBm
- **Pflege und Reinigung**
Das Produkt ist für Sie wartungsfrei, öffnen/zerlegen Sie es niemals.
Reinigen Sie das Produkt nur mit einem trockenen, sauberen, weichen Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel oder chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder die Funktion beeinträchtigt werden könnte. Drücken Sie nicht zu stark auf das Display. Dies kann nicht nur zu Kratzspuren, sondern auch zu Schäden am Display und zu einem Verlust der Gewährleistung/Garantie führen!
- **Umgang mit Batterien:**
 - Entfernen Sie die Batterie, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, um Beschädigungen durch Auslaufen zu vermeiden. Sie können bei Hautkontakt Säure-Verätzungen hervorrufen.
 - Lassen Sie Batterien nicht herumliegen, sie könnten von Kindern oder Haustieren verschluckt werden könnten.
 - **Batterie nicht einnehmen!** Verbrennungsgefahr durch gefährliche Stoffe. Ein Produkt enthält u.U. eine Knopfzelle oder Batterie. Wenn eine Knopfzelle/Batterie verschluckt wird, können schwere innere Verbrennungen innerhalb von gerade einmal 2 Stunden auftreten und zum Tode führen.
 - => Halte neue und gebrauchte Batterien von Kindern fern! Wenn Sie meinen, dass Batterien verschluckt wurden oder sich in irgendeinem Körperteil befinden, suchen Sie unverzüglich medizinische Hilfe auf.
 - Wenn das Batteriefach nicht sicher schließt, das Produkt nicht mehr benutzen und von Kindern und Haustieren fernhalten.
 - Nehmen Sie keine Batterien auseinander, schließen Sie sie nicht kurz und werfen Sie sie nicht ins Feuer. Versuchen Sie nie, Batterien aufzuladen. Es gibt Explosionsgefahr.
- **Die allgemeinen Regeln der Elektrotechnik sind auf alle Fälle zu beachten.**

3. Batteriengesetz, Gefahren & Sicherheit, Hinweise zum Umweltschutz

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Produkt, der Gebrauchsanweisung oder Verpackung weist darauf hin.

Batterigesetz: Im Lieferumfang einiger Geräte befinden sich Batterien, die zum Betrieb der Geräte dienen. Diese können auch in den Geräten fest eingebaut sein. Wir sind verpflichtet unsere Kunden im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien auf die Batterieverordnung hinzuweisen:

Bitte entsorgen Sie alle Batterien so wie es vom Gesetzgeber vorgeschrieben wird, die Entsorgung im Hausmüll ist ausdrücklich verboten. Sie können die Batterien und Akkus an kommunalen Sammelstellen oder im Handel vor Ort kostenfrei abgeben. Von uns erworbene Batterien können Sie nach Gebrauch mit Kaufnachweis auch an die nachfolgende Adresse zurücksenden. Bitte ausreichend frankieren: DIW-GmbH, Balanstr. 89 b, 81539 München. Wir ersetzen das Briefporto. Batterien, die Schadstoffe enthalten sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet, die Symbole sind die chemischen Bezeichnungen des enthaltenen Schadstoffes. "CD" steht für Cadmium, "Pb" für Blei, "Hg" für Quecksilber, "Li" für Lithium, "Ni" für Nickel, "Mh" für Metallhydrid und "Zn" für Zink. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.



4. Garantie, Gewährleistung: es gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Es besteht kein Garantiesanspruch bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (Kurzform und Online-Anleitung) entstehen. Haftungen oder weitergehende andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstehender Personen- oder Sachschäden durch keine oder fehlerhafte Funktionen sind ausgeschlossen.

Konformitätserklärung: hiermit erklärt die DIW-GmbH, dass sich die Funk-Fernbedienung DTZ-505 (RSL886T) in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Der vollständige Text der Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: https://www.diw-gmbh.de/DIW-Punkt/DP_Download.html

Alle Rechte einschließlich der Übersetzung sind vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, ist verboten. Die Texte entsprechen dem technischen Stand bei Drucklegung. Irrtum und technische Veränderungen vorbehalten. Serie: 886T24051000. „DIW“ und „DIW-Funk“ sind eingetragene Marken der DIW-GmbH, München. Copyright 2024 by DIW, München. * Made in China.

Importeur:

DIW Dipl.-Ing. Weber Büroausstattung GmbH, Gf. Alfred Weber,
Balanstr. 89b, DE-81539 München. Mail: Info@diw-gmbh.de
WEEE-Reg.-Nr.: DE47592106 | LUCID-Reg.-Nr.: DE4746603811223



Komplett-Programm und ausführliche Informationen im Internet:

► <https://www.diw-gmbh.de/DIW-Funk/DIW-Funk.php> ◀◀

Bedienungsanleitung Funk-Fernbedienung DTZ-505

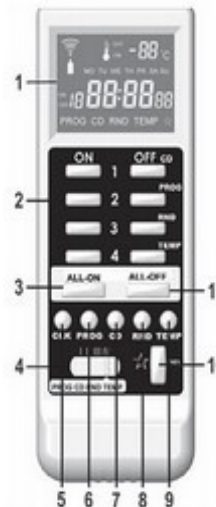


Bestimmungsgemäße Verwendung

Mit der Funkfernbedienung DTZ-505 lassen sich dazu geeignete Funk-Empfänger der DIW-Funk-Serie und kompatible Systeme (z.B. Intertechno, TRUST) drahtlos ein- bzw. ausschalten. Außerdem stehen 4 Sonderfunktionen zur Verfügung: Timer mit Wochenschaltzeiten, Count-Down-Funktion, Zufallsmodus und Temperaturschaltung. Die DTZ-505 wird mit zwei Batterien vom Typ AAA/Micro betrieben, die im Lieferumfang enthalten sind. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie diese auf. Geben Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

Bedienungselemente der Fernbedienung

- 1.) LC-Display
- 2.) Tastenfeld: Tastenfeld zum Umschalten zwischen den Kanälen 1 bis 4 (linke Spalte „ON“, rechte Reihe „OFF“).
Die Schaltkanäle sind mit den Bezeichnungen PROG, CD, RND, TEMP versehen, um zu erkennen, welcher Schaltkanal welcher Funktion zugeordnet ist.
- 3.) „ALL-ON“-Taste: ①Aktiviert alle Receiver aller Schaltgruppen; ②Addiert beim Einstellen 1 zum Wert von CLK, PROG, CD, TEMP.
- 4.) Auswahlschalter für Schaltergruppen „I“, „II“, „III“, „IV“: Steuert die vier Kanäle pro Schaltergruppe (mit den Tasten „ON“ und „OFF“). Die Sonderfunktionen für Countdown-Modus (Kanal 1), Wochenschaltprogramm (Kanal 2), Zufallsmodus (Kanal 3) und temperaturgesteuerte Schaltfunktion (Kanal 4) sind nur in Schaltergruppe „IV“ verfügbar! (Die Schaltergruppe „I“, „II“, „III“ ist ohne Sonderfunktionen, die Sonderfunktion hat einen eigenen festen Kanal in Gruppe „IV“.)
- 5.) Taste „CLK“: ①Langer Druck: Wochentag und Uhrzeit einstellen; ②Kurzdruck: Einstellung von PROG, CD und TEMP verlassen.
- 6.) Taste „PROG“: ①Langer Druck: Wochenschaltzeiten einstellen; ②Kurzdruck: Wochenschaltzeiten aktivieren/deaktivieren.
- 7.) Taste „CD“: ①Langer Druck: Countdown einstellen; ②Kurz drücken: Countdown-Modus aktivieren/deaktivieren.
- 8.) Taste „RND“: Kurz drücken: Zufallsmodus aktivieren/deaktivieren.
- 9.) Taste „TEMP“: ①Lang drücken: Temperatur-Einstellmodus aufrufen; ②Kurz drücken: Temperaturabhängige Schaltfunktion aktivieren/deaktivieren.



10.) Taste „DEL“: ①Energiesparfunktion aktivieren (sofern die temperaturabhängige Schaltfunktion aktiviert ist); ②Dient in bestimmten Modi (PROG) auch zum Zurücksetzen der eingestellten Werte.

11.) Taste „ALL-OFF“: ①Deaktiviert alle Receiver aller Schaltgruppen; ②Zieht beim Einstellen 1 vom Wert von CLK, PROG, CD, TEMP ab.

Die Sonderfunktionen stehen nur für angelernte Geräte in der Schaltgruppe „IV“ zur Verfügung!

Einlegen/Wechsel der Batterien

Öffnen Sie das Batteriefach auf der Rückseite der Funkfernbedienung. Legen Sie zwei Batterien vom Typ AAA/Micro polungsrichtig ein (achten Sie auf +/Plus und -/Minus). Schließen Sie das Batteriefach. Ein Batteriewechsel ist erforderlich, sobald die Reichweite der Funkfernbedienung deutlich nachlässt oder der Displaykontrast merklich abnimmt.

Wochentag und Uhrzeit einstellen (CLK)

- Taste „CLK“ gedrückt halten bis im LC-Display der Wochentag blinkt. Wochentag mit den Tasten „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“ einstellen.
- Taste „CLK“ kurz drücken, die Stunden blinken. Stunden mit den Tasten „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“ einstellen.
- Taste „CLK“ kurz drücken, die Minuten blinken. Minuten mit den Tasten „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“ einstellen.
- Taste „CLK“ erneut kurz drücken, die Einstellung wird gespeichert und der Einstellmodus geschlossen.

Bedienung der Fernbedienung

a) Anlernen eines Funkempfängers auf die Funkfernbedienung

- Wählen Sie mit dem Schiebeschalter (4) die gewünschte Schaltgruppe I, II, III oder IV aus.
- Versetzen Sie dann den Funkempfänger, den Sie mit diesem Kanal schalten möchten (z. B. Funk-Einbauschalter oder -Zwischenstecker) in den Anlern-Modus. Beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung des Funkempfängers (in der Regel muss dazu die Taste auf dem Funkempfänger mindestens 3 Sekunden lang gedrückt gehalten werden, bis eine sich ebenfalls am Funkempfänger befindliche LED zu blinken beginnt). Es sind nur kompatible Empfänger anlernbar (nur mit Code: DIW-Funk).
- Halten Sie anschließend die Taste „ON“ des gewünschten Kanals (1-4) auf der Funkfernbedienung so lange gedrückt, bis die LED am Funkempfänger aufhört zu blinken und dafür durchgehend leuchtet. Der Funkempfänger wird eingeschaltet und ist auf den gewünschten Schaltkanal angelernt. Fertig!

b) Löschen bereits angelernter Funkempfänger aus der Funkfernbedienung

- Wählen Sie hierzu mit dem Schiebeschalter (4) die Schaltgruppe I, II, III oder IV aus, an der der Funkempfänger angelernt ist.
- Versetzen Sie dann den Funkempfänger (z. B. Funk-Einbauschalter oder -Zwischenstecker) wieder in den Anlern-Modus wie unter a) beschrieben. Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des Empfängers.
- Ist der Anlern-Modus aktiviert halten Sie die „OFF“-Taste der Fernbedienung des Kanals, den Sie löschen möchten, so lange gedrückt, bis die LED am Funkempfänger aufhört zu blinken und erlischt. Dadurch wird der Empfänger ausgeschaltet und die Codierung ist gelöscht.

c) Ein-/Ausschalten von einzelnen Funkempfängern

- Wählen Sie mit dem Schiebeschalter (4) die Schaltgruppe I, II, III oder IV aus.
- Drücken Sie kurz die Taste „ON“ des entsprechenden Schaltkanals, um den am Funkempfänger angeschlossenen Verbraucher einzuschalten.
- Drücken Sie kurz die Taste „OFF“ des entsprechenden Schaltkanals, um den am Funkempfänger angeschlossenen Verbraucher auszuschalten.

d) Ein-/Ausschalten aller Funkempfänger

Mit den Tasten „ALL ON“ (3) bzw. „ALL OFF“ (11) können sämtliche Funkempfänger, auf die die Funkfernbedienung angelernt ist, ein- oder ausgeschaltet werden. Mit dieser praktischen Funktion können Sie mit nur einem einzigen Druck alle Leuchten im Haus ein- oder ausschalten.

- Taste „ALL ON“ (3): Alle Funkempfänger einschalten
- Taste „ALL OFF“ (11): Alle Funkempfänger ausschalten

Sonderfunktionen CD/PROG/RND/TEMP einstellen und anwenden:

Wichtig: Wenn Sie die Sonderfunktion (CD/PROG/RND/TEMP) verwenden möchten, müssen Sie die Empfänger, die geschaltet werden sollen zuerst in der Gruppe IV anlernen.



Schieben Sie dazu erst den Schiebeschalter (4) auf die Gruppe IV (ganz rechts), um die Fernbedienung mit den gewünschten Empfänger zu koppeln, wie bei a) beschrieben.

Wählen Sie dann den entsprechenden Kanal auf der Tastatur.

- Die Schaltergruppe IV auf Kanal 1 (mit der Bezeichnung „CD“) für die Countdown-Schaltfunktion.
- Die Schaltergruppe IV auf Kanal 2 (mit der Bezeichnung „PROG“) für die wöchentliche Schaltfunktion.
- Die Schaltergruppe IV auf Kanal 3 (mit der Bezeichnung „RND“) für die zufällige Schaltfunktion.
- Die Schaltergruppe IV auf Kanal 4 (mit der Bezeichnung „TEMP“) für die temperaturgesteuerte Schaltfunktion.

Sobald jeder Kanal erfolgreich gekoppelt ist, ist es bei der Verwendung der Sonderfunktion egal, ob der Schiebeschalter auf eine andere Gruppe eingestellt ist.

1. Countdown-Zeit-Modus einstellen und bedienen (CD)

--> **Wichtig!** Der Countdown schaltet nur Funkempfänger, die in der Schaltgruppe IV auf dem 1. Kanal (Beschriftung „CD“) angelernt wurden.

1a) CD - Count-Down Zeit einstellen

- Durch kurzes Drücken der Taste „CD“ gelangt man in den Countdown-Modus. Im Display erscheint „CD“ und die aktuell eingestellte Timerzeit.
 - Zum Ändern drücken und halten Sie die Taste „CD“, bis die Anzeige „ON“ oder „OFF“ blinkt. Zusätzlich erscheint unten im Display „CD“.
 - Ändern Sie die Einstellung wie gewohnt mit den Tasten „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“.
 - „ON“: Radioempfänger ist für die Dauer des Countdowns eingeschaltet.
 - „OFF“: Radioempfänger ist für die Dauer des Countdowns ausgeschaltet.
 - Drücken Sie kurz die Taste „CD“. Die Stunden blinken, stellen Sie sie mit „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“ ein.
 - Drücken Sie kurz die Taste „CD“. Die Minuten blinken; stellen Sie sie mit „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“ ein.
 - Drücken Sie die Taste „CD“ noch einmal kurz, damit ist die Einstellung beendet. Die Uhrzeit wird wieder angezeigt.
- Hinweis: Sie können während der Einstellung die Taste „CLK“ drücken, um den Vorgang zu beenden, der Einstellwert wird automatisch gespeichert.

1b) CD-Verwendung

Zum Aktivieren des Countdown-Modus

- Drücken Sie kurz die Taste „CD“, um in den Countdown-Modus zu gelangen. „CD“ + „ON“ oder „OFF“ und die aktuelle Timerzeit erscheinen im Display.
- Drücken Sie kurz „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“, wenn Sie die Betriebsart ändern möchten: ON Countdown oder OFF Countdown.

Beispiel: wenn **ON** und 1 Stunde ausgewählt ist, wird beim Starten des Countdowns ein **ON**-Befehl gesendet, um den Empfänger einzuschalten, und ein **OFF**-Befehl gesendet, um den Empfänger am Ende des 1-stündigen Countdowns auszuschalten.

Wenn **OFF** und 1 Stunde ausgewählt ist, wird der **OFF**-Befehl gesendet, um den Empfänger so zu steuern, dass er sich ausschaltet, wenn der Countdown beginnt, und der **ON**-Befehl wird gesendet, um den Empfänger so zu steuern, dass er sich am Ende des 1-stündigen Countdowns einschaltet.

- Drücken Sie kurz die Taste „CD“, um den Countdown zu starten. Der Tagesblock des LCD-Bildschirms zeigt den Countdown-Wert an und wechselt nach 10 Sekunden automatisch zur Anzeigehour. Ein erneuter Druck auf CD zeigt wieder für 10 Sekunden die aktuelle Timer-Restzeit. Die Anzeige „CD“ auf dem LCD-Bildschirm wird angezeigt.

So deaktivieren Sie den Countdown-Modus:

- Drücken Sie kurz die Taste „CD“, um in den Countdown-Modus zu gelangen. Die aktuelle Timerzeit wird auf dem Display angezeigt.
- Drücken Sie die Taste „CD“ erneut kurz, um die Countdown-Funktion auszuschalten und zur Anzeigehourzeit zurückzukehren. Die Anzeige „CD“ auf dem LCD-Bildschirm wird ausgeblendet.

2. Wochenschaltzeiten einstellen und bedienen (PROG)

--> **Wichtig!** Es werden nur die Funkempfänger geschaltet, die in der Schaltgruppe IV (mit Schiebeschalter 4.) auf dem 2. Kanal (Beschriftung „PROG“) angelernt wurden.

2a) PROG-Einstellung

- Drücken und halten Sie die Taste „PROG“, bis die Tagesblöcke im LC-Display zu blinken beginnen („MO...SU“ = Montag bis Sonntag oder „MO...FR“ = Montag bis Freitag).
 - Der blinkende Wert kann mit den Tasten „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“ verändert werden.
 - Die Taste „PROG“ dient zum Bestätigen der Einstellungen.
- Drücken Sie „DEL“, um die Einstellung zu löschen.
Es wird nur die aktuell eingestellte PROG-Zeitgebergruppe gelöscht, und wenn die PROG-Funktion zu laufen beginnt, wird die gelöschte PROG-Zeitgebergruppe nicht geschaltet.
Wenn hingegen die Stunde, Minute in den Tagesblöcken „--“ anzeigt, drücken Sie kurz „DEL“, um die Anzeige des zuvor eingestellten Wertes wieder aufzunehmen.
Eine Schaltzeitgruppe besteht immer aus einer Einschaltzeit („ON“) und einer Ausschaltzeit („OFF“).

- ① Der Tagesblock blinkt. Wählen Sie den gewünschten Tagesblock („MO...SU“ = Montag bis Sonntag oder „MO...FR“ = Montag bis Freitag). Bestätigen Sie die Einstellungen, wie oben beschrieben, durch Drücken der Taste „PROG“. Jetzt kann die gewünschte Einschaltzeit („ON“) programmiert werden.
- ② Die Stunden blinken. Stellen Sie die gewünschte Stunde ein und bestätigen Sie die Eingabe. Stellen Sie die Stunden mit den Tasten „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“ ein.
- ③ Die Minuten blinken. Stellen Sie die gewünschten Minuten ein und bestätigen Sie die Eingabe. Stellen Sie die Minuten mit den Tasten „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“ ein.
- ④ Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, um die gewünschte Ausschaltzeit („OFF“) zu programmieren.
- ⑤ Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um bis zu 10 Schaltzeitgruppen einzustellen.

Hinweis: PROG verfügt über insgesamt 10 Schaltzeitgruppen. Wenn Sie beispielsweise nur die ersten 5 Gruppen einstellen möchten, können Sie während der Einstellung die Taste „CLK“ drücken, um den Vorgang zu beenden. Der eingestellte Wert wird dann automatisch gespeichert. Wenn Sie die bereits vorgenommene Einstellung der Schaltzeitgruppe überprüfen möchten, ist die Vorgehensweise dieselbe wie bei der obigen Einstellung.

2b) Wochenschaltzeiten mit PROG verwenden

- Taste „PROG“ (6) kurz drücken. Im Display erscheint „PROG“. Die Funktion Wochenschaltprogramm wird aktiviert (nur für in der Schaltgruppe IV auf Kanal 2 gekoppelte Empfänger).
- Um die Funktion Wochenschaltprogramm zu deaktivieren, die Taste „PROG“ (6) kurz drücken; die Anzeige „PROG“ erlischt im Display.

3. Zufallsmodus einstellen und verwenden (RND)

--> **Wichtig!** Der Zufallsmodus schaltet nur Funkempfänger, die in der Schaltgruppe IV auf dem 3. Kanal (Beschriftung „RND“) angelernt wurden.

3a) RND einstellen

- Taste „RND“ (8) kurz drücken: Die in der Schaltgruppe IV auf Kanal 3 gekoppelten Empfänger (mit der Bezeichnung „RND“) werden in zufälligen Zeitabständen aktiviert bzw. deaktiviert.

3b) RND verwenden

- Taste „RND“ (8) kurz drücken. Im Display erscheint „RND“. Die Funktion Zufallswahl wird aktiviert (nur für in der Schaltgruppe IV auf Kanal 3 gekoppelte Empfänger).
- Um die Randomisierungsfunktion zu deaktivieren, drücken Sie kurz die Taste „RND“ (8); die Anzeige „RND“ erlischt aus dem Display.

4. Temperaturgesteuerten Schaltmodus einstellen und verwenden (TEMP)

--> **Wichtig!** Der TEMP-Modus kann nur von den in der Schaltgruppe IV auf Kanal 4 (mit „TEMP“ gekennzeichnet) gekoppelten Funkempfängern verwendet werden.

4a) TEMP-Einstellung

- Taste „TEMP“ (9) gedrückt halten, bis die Temperaturanzeige im LC-Display blinkt, links neben dem Temperaturwert erscheint die Anzeige „ON“. Wenn die Umgebungstemperatur niedriger als diese Einschalttemperatur ist, wird der Empfänger eingeschaltet.
- Einschalttemperatur mit den Tasten „ALL-ON“ bzw. „ALL-OFF“ einstellen (sollte der Empfänger ausgeschaltet sein, wird er bei Unterschreiten dieses Wertes eingeschaltet).
- Taste „TEMP“ (9) kurz drücken, im Display erscheint links neben dem Temperaturwert „OFF“. Wenn die Umgebungstemperatur höher als diese Ausschalttemperatur ist, wird der Empfänger ausgeschaltet.
- Stellen Sie die Ausschalttemperatur mit den Tasten „ALL-ON“ oder „ALL-OFF“ ein (wenn der Empfänger eingeschaltet sein soll, wird er ausgeschaltet, wenn die Temperatur über diesen Wert steigt).

Wenn die temperaturabhängige Schaltfunktion aktiviert ist, kann die Energiesparfunktion auch durch Drücken von „DEL“ aktiviert werden (auf dem LCD-Bildschirm erscheint ein Sternsymbol). Dies bedeutet eine vorübergehende Reduzierung von 4 °C sowohl des Ein- als auch des Ausschaltwerts der Temperatureinstellung, wodurch die Innentemperatur um 4 °C gesenkt und vorübergehend Energie gespart wird. Wenn Sie die vorherige Temperatureinstellung wiederherstellen möchten, drücken Sie erneut „DEL“.

4b) TEMP verwenden

- Drücken Sie kurz die Taste „TEMP“ (9). Das Display zeigt „TEMP“ an. Die temperaturabhängige Schaltfunktion ist aktiviert (nur bei in der Schaltgruppe IV auf Kanal 4 gekoppelten Empfängern).
- Zum Deaktivieren die Taste „TEMP“ (9) erneut drücken; die Anzeige „TEMP“ erlischt

Allgemeine Informationen zur Reichweite:

Die Funkfernbedienung hat eine Reichweite von bis zu 70 m. Bei dieser Reichweiten-Angabe handelt es sich jedoch um die sog. „Freifeld-Reichweite“ (Reichweite bei direktem Sichtkontakt zwischen Sender und Empfänger ohne störende Einflüsse). Im praktischen Betrieb befinden sich jedoch Wände, Zimmerdecken usw. zwischen Sender und Empfänger, wodurch sich die Reichweite entsprechend reduziert. Aufgrund der unterschiedlichen Einflüsse kann leider keine bestimmte Reichweite garantiert werden. Jedoch ist eine störungsfreie Bedienung innerhalb eines Einfamilienhauses in der Regel möglich. Beschränkungen der Reichweite können aber manchmal entstehen durch:

- Wände/Mauern, Stahlbetondecken
- Beschichtete/metalldampfbefestigte Isolierglasscheiben
- Nähe zu metallischen und leitenden Gegenständen (z. B. Heizkörper),
- Nähe zum menschlichen Körper
- Breitbandstörungen, z. B. in Wohngebieten (DECT-Telefone, Mobiltelefone, Funkkopfhörer, Funklautsprecher, Funk-Wetterstationen, Funkspielzeug, Baby-Überwachungssysteme usw.),
- Nähe zu Elektromotoren, Trafos, Netzteilen, Computer
- Nähe zu schlecht abgeschirmten Computern oder anderen elektrischen Geräten.

Technische Daten

Spannungsversorgung: 2 Batterien Typ AAA/Micro (sind beige packt)
Sendefrequenz: 433 MHz, **Code: DIW-Funk**
Sendeleistung: < 10 dBm
Sendereichweite: 70 m (Freifeld)
Umgebungstemperatur: 0 bis +50 °C
Abmessungen (L x B x H) ..: 151 x 54 x 23 mm
Gewicht.....: ca. 86 g (ohne Batterien)



Geignet für alle „DIW-Funk“-Empfänger + kompatible Marken.

Komplett-Programm und ausführliche Informationen im Internet:

►► <https://www.diw-gmbh.de/DIW-Funk/DIW-Funk.php> ◀◀

© DIW Dipl.-Ing. Weber Büroausstattung GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise verboten. Reproduktionen jeglicher Art bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Irrtum vorbehalten.